

Familienbrief der Sippe

Anwanderer sowie Anwandter, Anwender, Annewandter, Awender und Nachfolger

4. Jahrgang

Salzburg, im Dezember 1979

Nr. 5

Herausgeber : Sippengemeinschaft A n w a n d e r s o w i e A n w a n d t e r ,
A n w e n d e r , A n n e w a n d t e r , A w e n d e r u . N a c h f l g e r .
Kostenlos für den Sippenangehörigen u. nur zum persönlichen Gebrauch bestimmt.
Für den Inhalt verantwortlich: Hans Awender, Hochthronstr.9, A-5020 Salzburg.
Ulmer Redaktion: Dr. Hans Awender, Elchingerweg 6 / 14, D-7900 Ulm / Donau.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung	
Dr.Hans Awender : Vorwort zum 5. Familienbrief	3
Allgemeines	
Dr.Hans Awender : Die "neue" Datumschreibweise	3
Lolo Anwander : Erweiterung der Familienforschung durch eine Rundbrief- /Fragebogenaktion	4
Pf.H.Wiedemann : weiteres zur Herkunft u.zum Vorkommen d.Namens Anwander	4
Hermann Banniza : Auf den Spuren der Ahnen	5
Leslie Berkman : Amerikaner machen Jagd auf ihre Vorfahren	5
Wilhelm Hilpert : Chronik einer 700-jährigen Geschichte	6
Ernst Tröger : Glatzel, Glatzl und Glätzle	7
Renate Zeis : 1,2 Millionen heißen Müller und Schmidt	7
Hans Awender : Briefe--- Dr.H.Bartsch,E.Richter,Alfred Kuhn,Dr.Kessler	8
Festausschuß : E I N L A D U N G z u m S I P P E N T R E F F E N 1 9 8 0	8
Dr.Hans Awender : Veröffentlichungen ü.Anwender/Anwandter/Anwender/Anwender	9
Baumann/Riedmiller : Notizen zum "Schloss Anwandten" in Kempten/Allgäu	12
Sebastian Münster: Reichsstadt und Stift Kempten 1569, Holzschnitt	13
Ernst Mantz : Der Name Anwandter - Eine wortgeschichtliche Klauderei	14
Qu.röm.Weisheit : Weisheit der Alten	15
Nachr.d.Donauschw: Wissenswertes	15
Anwander-Linie Isny/Bregenz	
Trude Anwander : Aus der Geschichte der Familie Anwander in Bregenz	16
Anwander-Linie Kaufbeuren	
Wolfg.L.Hörmann : Georg Anwander (1559 - 1622)	17
	Kopie der Kaufbeurer Anwander - Stammtafel 19
Pf. H. wiedemann : Transkription der Kaufbeurer Anwander - Stammtafel	20
	Ein Ableger der Kaufbeurer - Anwander - Linie w. entdeckt 22

Fortsetzung S.2

	Seite
Anwander-Linie Mindelheim	
Dr. Hans Awender : Kath.Pfarrer d.Sippe A.im Bereich des Bistums Augsburg	23
Georg Brenninger : Johann Martin Anwander aus Hindelang als Orgelbauer	24
St.Just.Kunstf. : Hieronymus Anwander, Pfarrer in Wörishofen, ca 1500	25
Heinrich Habel(1): Anwander-Grabdenkmäler 1) u. 2)	25
Michael retzet(2):	
Heinrich Habel : A.-Votivbild in der kath.Wallfahrtskapelle St.Sebastian bei Unterkammlach	25
Dr. A. Fadini : Anwander Anton, Prof. (wissenschaftliche Leistungen)	26
Ilsemarie Jurasek: Teilstammbaum des Prof.Dr.theol.Anton Anwander	27
P.M.Lipburger : Gesuch d.Balthasar A.v.29.1.1577 zur Erlangung des Bürgerrechts der Stadt Augsburg	27
Johann Baptist Anwander, Augsburg; Eintragung in das Malerbuch 1777 u. Bürgerbrief 1778	28
Otto Wiegand : Krankengeschichte eines Anwander J.,Flösser,Kirchdorf,1633	29
Dr.Hans Awender : Anzahl der A.-Namensträger in Augsburg, 1807 - 1978	30
A.-Linie Allgäu / Pfalz / Banat	
Friedrich Kirsch : "Grosses Kreuz" Mundenheims. War es ein Votivkreuz ?	31
Anton Tafferner : Der erste bekannte und gedruckte werbezettel zur Auswanderung nach Ungarn vom Jahre 1718	33
Preußische Linie Anwandter	
Prof.Max Müller : Auszug aus der Festschrift zum 120-jährigen Jubiläum der Deutschen Schule Karl Anwandter, Valdivia	34
Erich Strätling : Bildnis des Karl Anwandter, Valdivia, Chile	36
Karl Otto : Sonderbriefmarke zu Ehren von Karl Anwander, Chile	37
Michelkatalog : Karl Anwandter Reisetagebuch	37
G.Schwarzenberg : Ahnenliste des Karl Anwandter, Valdivia, Chile	38
Ingeborg Schwarzenberg: Bericht v.Begräbnis des K.Anwandter,Valdivia,12.7.1889	49
Ernst Frick : Das Bundesverdienstkreuz f.Ingeborg Schwarzenberg de Schmalz	51
Wolfgang Huschke : Das Bundesverdienstkreuz f.Ingeborg Schwarzenberg de Schmalz	51
Anwander-Linie Oberpfalz	
Veronika Anwander: Prof. Hans Anwander (1897 - 1974), Köln (Foto)	52
Lebenslauf v. Prof. Hans Anwander (1897 - 1974), Köln	53
Pf.Hans Wiedemann: Eine Anwander-Linie in der Oberpfalz ?	54
Georg Anwander u. Achatius Anwander, Neuburg vorm Wald	54
Zufallsfunde	
Schwarzenberg de Schmalz:Zufallsfunde von Anwander-Daten im Ausland	55
Pf.Hans Wiedemann: Anwander-Daten als Zufallsfunde	55
Familiennachrichten	
Reiner Anwander : Exponate auf der Ausstellung "Plastiken und Bildhauerzeichnungen", Braunschweig, Juli 1979	56
Spiegel,20.11.78 : Berufliches: Verkehr - Gegen Schlottern	57
Hans Awender : Sippenbeiträge, Geburten, Ehejubiläum (H.Allar), Grüße von P. Awender, Vorträge, Geburtstage, Todesfälle	58-62
Anschriften	
Friedrich Anwander:Neue A.-Anschriften in der B R D	63
Dr. Hans Awender : Geänderte A.-Anschriften in der B R D	64
Neue A.-Anschriften in der Schweiz	
Neue A.-Anschriften in Österreich	
Neue A.-Anschriften in Übersee	
Stammbäume (Faltblätter)	
Dr. Hans Awender : Teilstammbaum (TSB) Kaufbeuren / Weilheim	
Stammbaum von 3 A.-Teillinien in Landensberg / Glöttweg	
Teilstammbaum der Mittelberger Anwander Linie	
Teilstammbaum Karl Anwander (1922.o2.o4), Basel	
Teilstammbaum des Heinrich Anwander (1882.o8.22)	
Helmut Allar : Teilstammbaum der Ujvarer - Awender	
Heinz Awender : Awender - Teillinie "Ernsthausen / Banat"	

Einleitung

Vorwort zum 5. Familienbrief

Das vergangene Jahr 1979 hat uns erneut eine Fülle von Familiendaten und Familieninformationen beschert. Damit ist es möglich geworden, dass der 5. FB⁽¹⁾ wieder den Umfang seines Vorgängers erreichen kann, nämlich 64 Seiten plus Faltblatt mit mehreren TSB⁽²⁾. Diese Datenfülle verdanken wir vielen Helfern (die z.T. im Text genannt werden), denen wir hiermit unseren herzlichsten Dank für ihre Mitarbeit aussprechen. Nachdem im 4. FB der zeitliche und geographische Rahmen der festgestellten 7 Sippenlinien aufgezeigt ist, werden in diesem 5. FB Details hierzu ausgeteilt, die z.T. (leider) nur nach Lektüre des 4. FB verständlich sind.⁽³⁾

Was sind nun (kurz) die interessantesten Arbeitsergebnisse des Jahres 1979?

- 1) die Entdeckung einer starken A.-Teillinie in Baden-Württemberg, die ihren Ursprung in Kaufbeuren hat (Recherchen von Pfarrer Hans Wiedemann, Sonthofen; TSB erstellt von H. Friedrich A., Weilheim a.T.; diese Arbeiten wurden ausgelöst durch die "Fragebogenaktion", durchgeführt von Frau Lolo A., München);
- 2) die Entdeckung einer S.A.-Linie in der Oberpfalz (Hinweis v. Pfarrer Hans Wiedemann);
- 3) der Eingang von umfangreichem Daten- und Informationsmaterial zur "preussischen" A.-Linie in Chile (Material insbes. von Frau Schwarzenberg de Schmalz, Chile; ferner von H. Karl Otto, Celle, sowie von H. Jorge A., Hamburg);
- 4) die Erstellung von zahlreichen A.-TSB sowie die Ermittlung vieler neuer A.-Anschriften (als Ergebnis der "Fragebogenaktion" von Frau Lolo A., München);
- 5) eine umfangreiche Sammlung von "Familiennachrichten".

Wie geht es weiter? Welche Arbeiten oder Aktivitäten sollen im kommenden Jahr vorrangig durchgeführt werden?

- a) Fortführung der Recherchen in Archiven (Augsburg, München, Kaufbeuren, Neuburg a.D.) und Kirchenbuchstellen der Pfarrämter;
 - b) Auswertung des Materials im "A.-Sippenarchiv";
 - c) Erstellung weiterer TSB sowie der zugehörigen "Familienlisten";
 - d) Fortführung der "Fragebogenaktion" sowie einer "Telefonaktion" (zur Motivierung weiterer Sippenmitglieder für unsere Arbeit mittels eines Gesprächs);
 - e) Durchführung eines Sippentreffens 1980 in Salzburg.
- Sofern die Verhältnisse (Mithelfer, Datenfluss, etc.) weiter so günstig wie bisher bleiben, hoffen wir, dass der 6. FB (1981) zeitgerecht zum Jahresende von 1980 vorbereitet und gedruckt werden kann.

Die Redaktion

-
- (1) Familienbrief (2) Teilstammbaum (3) Exemplare des 4. FB können von der Redaktion angefordert werden

Allgemeines

Die "neue" Datumschreibweise

Viele fragen, warum in unserem Familienbrief eine "absteigende" Datumschreibweise verwendet wird. Dazu lässt sich folgendes antworten (1, 2): In der internationalen Organisation für Normung (ISO) hat man sich auf eine für Deutschland neue Schreibweise des Datums geeinigt. 25 Länder, von Europa über USA und Japan bis Indien, haben der ISO-Empfehlung ISO/R2014 zugestimmt. Festgelegt ist die Reihenfolge: Jahr-Monat-Tag. Entweder werden die Zahlen mit oder ohne Zwischenraum aneinandergereiht, oder sie werden durch einen Bindestrich (zum Unterschied zu dem uns gewohnten Punkt) unterteilt. Zum Beispiel sieht das Datum 10. Febr. 1979 in der neuen Schreibweise nur mit Ziffern wie folgt aus:

1979o21o oder 1979 o2 1o oder 1979-o2-3o (oder 1979.o2.3o, mit dem gewohnten Punkt)
Bei dieser Schreibweise kann man rechts noch beliebig kleinere Einheiten wie Stunden, Minuten, Sekunden anfügen, z.B. 1979-o2-3o-1o-o5-o3 (Jahr, Monat, Tag, Stunden, Minuten, Sekunden). Daher ist diese Schreibweise z.B. den Astronomen schon lange geläufig.

(1) S. Rösch-Orts- und Zeitangaben in der Genealogie, Genealogie, Bd. 10, 20. Jg., H. 12, Dez. 1971, S. 705ff.

(2) C. Mohr-DIN-Mitt., 1971, H. 6, S. 278

